



Quartiersmanagement Blumenthal /AfSD

Carola Schulz
Im Quartierstreff Blumenthal
Kapitän Dallmann Straße 18
28779 Bremen

Telefon: 0421 960 363 17
e-mail: Carola.Schulz@afsd.bremen.de

Protokoll, 27. Quartiersrat Blumenthal vom Dienstag 5.3.2019

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Info zu Datenschutz/Veröffentlichungspflicht
2. Aktuelle Themen, Anregungen und Diskussionen aus dem Quartier
3. Vorstellung und Beschluss von WiN Projekten:
- Temporäre Spielstraße
4. Verschiedenes

1. Begrüßung und Info zu Datenschutz/Veröffentlichungspflicht:

Carola Schulz eröffnet den Quartiersrat und erklärt die neue Teilnehmer_innenliste. Da es sich bei dem Quartiersrat um eine öffentliche Sitzung handelt, müssen die Protokolle wie andere offizielle Sitzungen und Unterlagen für interessierte Bürger_innen zugänglich sein. Daher werden ab dem 01.01.2019 alle Protokolle auf der Seite www.sozialestadt-bremen.de online veröffentlicht werden. Die Teilnehmer_innen an den Sitzungen müssen vor Beginn darüber informiert werden. Auf den Teilnehmer_innenlisten ist deshalb neben der eigenen Unterschrift auch anzukreuzen, dass alle die entsprechenden Informationen zu Beginn der Sitzung erhalten haben. Die Teilnehmer_innenlisten werden zentral bei der WiN-Geschäftsführung aufbewahrt, jedoch nicht online veröffentlicht. Des Weiteren werden Klarnamen von privaten Teilnehmer_innen im Protokoll nicht genannt. Hier gilt die Umschreibung Bewohner_in.

2. Aktuelle Themen, Anregungen und Diskussionen aus dem Quartier:

Seit ca. 2 Wochen ist nach längerer Zeit Pause wieder an mehreren Stellen in der George Albrecht Straße Müll angehäuft. Durch die lange Lagerzeit hat sich Restmüll und Sperrmüll gemischt und verunstaltet das Straßenbild. Dieses Mal sind beide Straßenseiten betroffen. Die Bremer Stadtreinigung ist durch das Quartiersmanagement informiert worden, so dass hier nachverfolgt wird ob öffentlicher Grund betroffen ist und eine Abfuhr stattfinden kann.

Problematisch könnten Ablagerungen auf privatem Grund sein.

Diskussion:

Es geht um die fehlenden Vorbilder und das Desinteresse vieler Erwachsener, sowie um das Fehlen eines einheitlichen Vorgehens der Eigentümer sowie mangelnder Konsequenzen.

Wo läuft es gut und warum? Bei der Gewoba wissen die Hausmeister meistens Bescheid, wer was dort verzapft und es werden Abmahnungen erteilt. Dort wo Mieter eigene kleine Tonnen haben sei es ordentlicher, als bei großen Müllcontainern. In Grohn wird durch die Umweltwächter des ALZ regelmäßig gesammelt, aber sonst sei das Verhalten vieler Bewohner ähnlich wie in Blumenthal. Wie regeln die Eigentümer in der George Albrecht Straße die Abfuhr von Sperrmüll? Die drei Eigentümer in der Wohnanlage regeln die Abfuhr jeweils unterschiedlich, die regelmäßige Abholung von Sperrmüll wurde von Seiten des Abfuhrunternehmens eingestellt.

Im Rahmen der Spielstraße wurde im vergangenen Jahr vor Beginn immer Müll mit den Kindern gesammelt, jedoch scheint es hier eher um ein langfristiges Einüben anderer Verhaltensweisen zu gehen.

Das Thema wird von Peter Nowack (Ortsamtsleitung) in eine ressortübergreifende Arbeitsgruppe mit aufgenommen.

3. Vorstellung und Beschluss von WiN-Projekten:

Anke Bittkau (SpielLandschaftStadt e.V.) stellt das Projekt „Temporäre Spielstraße“ vor. Von Anfang Mai bis Ende September wird 1x wöchentlich für 3 Stunden die George Albrecht Straße für den Autoverkehr gesperrt. Der Verein beantragt 2000€ für die Durchführung, die übrige Summe wird über das Integrationsbudget des AfSD beigesteuert. Mit den mitgebrachten Materialien können die Kinder eigene Balancier-Parcours bauen, es wird Springseil gesprungen und es finden ca. alle 6 Woche spezielle Aktionen zum Thema gesunde Ernährung statt. In der letzten Saison wurde vor Beginn des Spielens gemeinsam Müll aufgesammelt. Das hat gut geklappt, allerdings nur für den Moment des Aufsammelns.

Das Projekt ist inzwischen vor Ort gut verankert und erreicht durchschnittlich 40 Kinder pro Nachmittag. Die Förderung von Bewegung und sozialem Verhalten durch das gemeinsame Spiel, sowie die kontinuierlich mitwirkenden Ehrenamtlichen sind für die Kinder vor Ort eine Bereicherung. Insbesondere Mütter erfahren etwas Entlastung.

Fragen:

Wo gibt es in Bremen weitere Spielstraßen? Es gibt etwas anders organisierte Spielstraßen in Schwachhausen, sowie bei einzelnen Übergangwohnheimen. Im Winter gab es eine Indoor-SpielLandschaft im Bürgerzentrum Vahr.

Gibt es in der George Albrecht Straße keine eigene Spielfläche?

Da die Gebäude vor 1973 errichtet wurden, sind sie dort von der Einrichtung von Spielflächen befreit. Es gibt einen eingezäunten Schotterplatz, wo mit Ball gespielt werden kann.

Die Spielfläche am Übergangwohnheim wird von dem Grundstückseigner (Bremische/Vonovia) für die Öffentlichkeit gesperrt, weil es zu starker Verschmutzung gekommen ist.

Der Quartiersrat Blumenthal beschließt die Verwendung der 2000€ WiN-Gelder für das Projekt „Temporäre Spielstraße“.

4. Verschiedenes

Am Samstag, 23.03.2019 findet ab 11 Uhr eine Demonstration für mehr bezahlbaren Wohnraum in Bremen statt. Treffpunkt ist am Hauptbahnhof Bremen. Die demonstration wird vom Bündnis „Menschenrecht auf Wohnen“ organisiert. Der Aufruf zu der Demo findet sich im Internet unter: <https://www.mietendemo-bremen.de/>

Die kostenlose Rechtsberatung im NUNATAK findet bis zum Ende der Renovierungsarbeiten im Quartierstreff Blumenthal statt. Zeit und Wochentag bleiben gleich (mittwochs, 16-19 Uhr).

Der nächste Quartiersrat Blumenthal findet am Dienstag 21.05.2019 um 17 Uhr statt.

Protokoll: Carola Schulz, 06.03.2019